

Gestalten Sie mit uns die neue Medizinische Fakultät an der Universität Bielefeld: Zukunftsgerichtet, interprofessionell, vielfältig und stark in Forschung und Lehre

An der Universität Bielefeld sind eine innovative humanmedizinische Fakultät mit einer interdisziplinären individual- und bevölkerungsmedizinischen Ausrichtung sowie das Universitätsklinikum (UK OWL) mit den Trägern Klinikum Bielefeld, Evangelisches Klinikum Bethel (EvKB) und Klinikum Lippe im Aufbau. Der Lehrbetrieb wurde im Wintersemester 2021/22 aufgenommen. Wir suchen Persönlichkeiten, die die Aufbausituation mit ihren Herausforderungen als Chance bergreifen und sie in Forschung, Lehre, Krankenversorgung und Organisation aktiv mitgestalten wollen. Wir bieten ein spannendes, vielfältige Möglichkeiten eröffnendes Umfeld. Sie werden maßgeblich in die weitere Planung und Umsetzung des Modellstudiengangs Humanmedizin (gemäß ÄApprO) sowie die Implementierung der „clinician“ und „advanced clinician scientist“ Programme involviert sein und die Möglichkeit haben, innovative Konzepte in der Lehre und in der ärztlichen Ausbildung einzusetzen. Zugleich werden Sie eine maßgebliche Rolle beim Aufbau eines national und international konkurrenzfähigen Forschungsprofils „Medizin für Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen“ ausfüllen. Die Etablierung eines entsprechenden verbundfähigen Forschungsprofils ist erklärtes Ziel des Standortes. Weitere Informationen zum Forschungsprofil und zur Aufbausituation finden Sie unter <https://www.uni-bielefeld.de/fakultaeten/medizin/forschung/profil/>.

Die Medizinische Fakultät OWL plant den Aufbau eines übergreifenden Forschungsschwerpunkts „Künstliche Intelligenz zur Unterstützung des chirurgischen Alltags und Chirurgie-beteiligter Patient*innenversorgung“. Im Sinne translationaler Forschung sollen die Professuren neben Forschungsthemen im klinischen Bereich auch Projekte mit der niedergelassenen Ärzt*innenschaft sowie mit Vertreter*innen der verschiedenen Gesundheitsfachberufe in der Region etablieren. Die Vernetzung mit den anderen Trägern des UK OWL und anderen Fakultäten der Universität Bielefeld wird vorausgesetzt. Die Entwicklung eines Comprehensive Cancer Center des UK OWL soll aktiv unterstützt werden. Entsprechend dieser Aufgaben werden, in besonderem Maße teamorientierte, Führungspersonlichkeiten mit langjähriger Leitungserfahrung und Expertise im gesamten Fachgebiet sowie mit sehr guten kommunikativen und koordinativen Fähigkeiten gesucht.

Die Medizinische Fakultät OWL der Universität Bielefeld besetzt am Evangelischen Klinikum Bethel (EvKB) an der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Campus Bielefeld-Bethel eine

Universitätsprofessur für Allgemein- und Viszeralchirurgie (W3)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt als Leitungsposition.

Die Ausschreibung richtet sich an Persönlichkeiten mit einem national und international sichtbaren Forschungsprofil, die das Fach Allgemein- und Viszeralchirurgie in Forschung, Lehre und Krankenversorgung in ganzer Breite vertreten können.

Vorausgesetzt werden:

- langjährige und breite klinische Erfahrungen im Fachgebiet einschließlich nachgewiesener Erfahrung in der akademischen Leitung eines chirurgischen interdisziplinären Zentrums

- langjährige und umfassende Erfahrungen auf dem gesamten Gebiet der operativen und konservativen Allgemein- und Viszeralchirurgie einschließlich minimal-invasiver Verfahren
- umfassende Kompetenz in der endokrinen und onkologischen Chirurgie sowie in der langfristigen Versorgung von Erwachsenen und Jugendlichen mit Behinderungen
- nachweislich ausgezeichnete Expertise in der Robotischen Viszeralchirurgie
- einschlägige Expertise mit der Zusammenarbeit in einem überregionalen Traumazentrum
- hochrangige wissenschaftliche Leistungen, die durch entsprechende Publikationen und Drittmittelinwerbungen abgebildet sind sowie nachweisliche Erfahrungen in der multidisziplinären und interprofessionellen wissenschaftlichen Projektarbeit
- Anschlussfähigkeit an das Forschungsprofil der Medizinischen Fakultät OWL
- einschlägige Lehrer Erfahrungen für das zu vertretende Fach
- Erfahrungen und Engagement in der Nachwuchsförderung
- Fachärztliche Qualifikation für Allgemein- und Viszeralchirurgie, sowie die Schwerpunktbezeichnung Spezielle Viszeralchirurgie
- Einschlägige Promotion im Fachgebiet Chirurgie sowie die zusätzlichen wissenschaftlichen Leistungen nach § 36 Abs. 1; Ziff. 4 HG NRW

Erwartet wird zudem die Vernetzung mit allen operativen und konservativen Disziplinen des Campus Bielefeld-Bethel, vor allem mit der in universitärem Aufbau befindlichen Kinderchirurgie, den anderen Trägern des UK OWL, insbesondere mit den dort entstehenden Professuren für Allgemein- und Viszeralchirurgie, und anderen Fakultäten der Universität Bielefeld.

Als Chefärzt*in werden sie die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie des EvKB am Campus Bielefeld-Bethel des UK OWL leiten. Als Mitglied des Leitungsgremiums des fachübergreifenden Tumorzentrums Bielefeld am EvKB mit dem hier angeschlossenen, nach DGHO zertifizierten Studienzentrum, entwickeln Sie im interdisziplinären und -professionellen Ansatz den viszeralonkologischen Schwerpunkt der Klinik. Die Intensivtherapie ist über die insgesamt 51 operativen und interdisziplinären Bettenplätze unter Leitung der anästhesiologischen Universitätsklinik des EvKB gewährleistet.

Es wird davon ausgegangen, dass sich die vorhandene Klinikleitung bewirbt.

Die Medizinische Fakultät OWL der Universität Bielefeld besetzt am Klinikum Bielefeld an der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Campus Klinikum Bielefeld eine

Universitätsprofessur für Allgemein- und Viszeralchirurgie (W2 TT W3)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt als Leitungsposition.

Die Ausschreibung richtet sich an national und international sichtbare Persönlichkeiten, die bereits über ein vielversprechendes Forschungsprofil verfügen und das Fach Allgemein- und Viszeralchirurgie in Forschung, Lehre und Krankenversorgung in ganzer Breite vertreten.

Vorausgesetzt werden:

- Breite, langjährige klinische Erfahrungen im Fachgebiet, einschließlich nachgewiesener Erfahrung in der Weiterentwicklung klinischer Fachabteilungen
- Ausgezeichnete operative Expertise einschließlich der modernen minimal-invasiven Verfahren in der onkologischen Viszeralchirurgie
- vielversprechende wissenschaftliche Leistungen in der Allgemein- und Viszeralchirurgie, die durch entsprechende Publikationen und Drittmittelinwerbungen abgebildet sind sowie profunde Erfahrungen in der Durchführung klinischer, auch multizentrischer onkologischer Studien
- Anschlussfähigkeit an das Forschungsprofil der Medizinischen Fakultät OWL
- Einschlägige Lehrer Erfahrungen in der Allgemein- und Viszeralchirurgie

- Fachärztliche Qualifikation für Chirurgie und Viszeralchirurgie sowie die Schwerpunktbezeichnung spezielle Viszeralchirurgie
- Umfangreiche Erfahrung in der Endokrinen Chirurgie
- Einschlägige Promotion im Fachgebiet Chirurgie sowie die zusätzlichen wissenschaftlichen Leistungen nach § 36 Abs. 1; Ziff. 4 HG NRW
- Wünschenswert ist die Anerkennung als benannte*r Operateur*in eines Darm-, Magen- und Pankreaskrebszentrums der DKG sowie Anerkennung als benannte*r Operateur*in eines Schilddrüsen- und Nebenschilddrüsenzentrums der DGAV

Erwartet wird die Implementierung eines Forschungskonzeptes, das aktiv zum Aufbau der Forschungsschwerpunkte „Behinderung, Teilhabe und chronische Erkrankungen“ und „Intelligente Systeme, Assistenz und interprofessionelle Vernetzung“ beiträgt. Erfahrung im Aufbau und in der Leitung von Tumor- und Gewebebanken sowie nachgewiesene fachliche Vernetzung im europäischen Kontext sind dabei erwünscht.

Als Chefärzt*in werden sie die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie des Klinikum Bielefeld am Campus Klinikum Bielefeld des UK OWL leiten, die jährlich mehr als 11.000 Patient*innen stationär und ambulant versorgt. Als Stelleninhaber*in werden Sie weitere telemedizinisch relevante Schwerpunkte für das Fach setzen, die Ausdifferenzierung der bestehenden Schwerpunkte der Allgemein- und Viszeralchirurgie am Campus Klinikum Bielefeld sicherstellen, und neben der endokrinen Chirurgie, die mit der Abteilung für Endokrinologie zu einem zertifizierten endokrinen Zentrum ausgebaut wird, auch die minimalinvasive Chirurgie und die onkologische Viszeralchirurgie weiterentwickeln.

Es wird davon ausgegangen, dass sich die vorhandene Klinikleitung bewirbt.

Die Professur ist zunächst auf fünf Jahre als W2-Professur befristet, aber mit einer Tenure-Track Option ausgestattet. Die Entfristung erfolgt im Rahmen des Tenure-Track-Verfahrens der Universität Bielefeld bei positiver Evaluierung auf Grundlage einer Zielvereinbarung.

Für beide Berufungen gilt:

Für die Wahrnehmung der Aufgaben der Professur ist ein privatrechtliches Dienstverhältnis mit der Universität vorgesehen. Das Lehrdeputat der Klinischen Professuren umfasst grundsätzlich 4 LVS entsprechend § 5 Abs. 3 LVV. Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 36 HG. Die Aufgaben im Rahmen der Krankenversorgung, einschließlich des Liquidationsrechts, werden durch einen Chefärzt*innenvertrag mit dem EvKB bzw. dem Klinikum Bielefeld geregelt.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter behinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt.

Die Fakultät betrachtet die Gleichstellung von Frauen und Männern als eine wichtige Aufgabe, an deren Umsetzung der*die zukünftige Stelleninhaber*in mitwirkt.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung bis zum **09.12.2021** über das online Berufungsportal der Universität Bielefeld ein: <https://berufungen.uni-bielefeld.de>

Neben den üblichen Bewerbungsunterlagen und Angaben bitten wir Sie um die Einreichung eines jeweils 2-seitigen Lehr- und Forschungskonzeptes sowie eines Konzeptes zur Patient*innenversorgung. In diesen Konzeptpapieren sollen gender- und diversity-spezifische Inhalte, die für die ausgeschriebene Professur relevant sind, integriert sein. Darüber hinaus erwarten wir eine kurze Ausführung Ihrer geplanten Gleichstellungsaktivitäten, insbesondere zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Kontakt:**Universität Bielefeld**

Medizinische Fakultät OWL

Die Dekanin Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr. med. Claudia Hornberg

Postfach 10 01 31

33501 Bielefeld

Telefon +49 (0) 521/106-67467 (Sekretariat Frau Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr. med. Claudia Hornberg)

dekanin.medizin@uni-bielefeld.de

Evangelisches Klinikum Bethel (W3 Professur)

Wissenschaftlicher Direktor der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel

Prof. Dr. med. Fritz Mertzlufft

Telefon 0521/772-79010 (Sekretariat Herr Prof. Dr. med. Fritz Mertzlufft)

fritz.mertzlufft@evkb.de

Klinikum Bielefeld (W2 Professur TTW3)

Direktorin für Universitäre Medizin am Campus Klinikum Bielefeld

PDⁱⁿ Dr. med. Dorothea Stahl, MBA

Telefon: +49 (0) 521 / 581 2040

dorothea.stahl@klinikumbielefeld.de

Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Dateien finden Sie unter https://unibielefeld.de/uni/karriere/2019_DS-Hinweise.pdf